

Jahresbericht 2017

Lieber Keglerinnen, liebe Kegler, Freunde,

auch im vergangenen Jahr 2017 haben wir wieder sehr schöne und unterhaltsame Kegelabende erlebt. Alles in allem können wir mit dem Ergebnis unserer LEISTUNG zufrieden sein.

Der Vereinspokal wurde jedenfalls wieder sehr umkämpft und letztlich siegte wiederum das Können der alten Hasen. Bevor ich zu den Erläuterungen der einzelnen Auswertungsabschnitte komme, lasst mich noch ein paar persönliche Worte an Euch richten.

Die hier vorliegende Auswertung des vergangenen Kegeljahres nahm wieder in bewährter Manier unser Kamerad HARALD vor. Dieses Mal arbeitete er gezielt die Besonderheiten unserer Kegelabende heraus. Nicht nur das er einfach nur die Holzzahlen zusammen addierte, nein darüber hinaus erforschte er auch noch jeden einzelnen Kegelabend in allen möglichen Tätigkeiten und Erfolgen jedes Einzelnen. Dabei ließ er auch noch teilweise die Vergangenheit, d. h. unsere Chronik der Vereins-Pokal-Geschichte aufleben. Ich werde darauf noch zu sprechen kommen.

Hervorheben möchte ich daher folgendes,

Unser Kegeljahr 2017 war Zitat Harald „Das Rekordjahr schlechthin!“

Dem kann ich jetzt nur beipflichten. Aus meiner eigenen Abteilungschronik geht hervor, dass der Vereinsmeister öfters über 300 Holz kam. Und zwar erstmals 2002, damals erreichte Monika 319 Holz, 2003 war es Naftl mit 304 Holz, 2004 wiederum Monika mit 338 Holz, das bisher höchste Ergebnis unter meiner Abteilungsführung. Dann wieder Monika 2007 mit 303 Holz, Naftl 2014 mit 314 Holz und Angelika Hämmerlein 2015 mit 311 Holz.

Auch bei der alle Neune und Kranz Wertung gab es Überraschendes;

In den vergangenen Jahren reichten schon 18 Holz für den ersten Platz in der Wertung. Aber im Kegeljahr 2017 war das schlichtweg untere Schublade. Wenn es statt einem Vereinsmeister für Neuner/Kranzwertung die Königswürde gäbe, müssten wir heute Abend einen König Harald krönen. Was mir auch nichts ausmacht, hierfür habe ich vorgesorgt! (Lorbeerkrantz) Haralde erreichte 20 Neuner und 12 Kränze! Manfred Nödel schaffte insgesamt 18, 13 Neuner und 3 Kränze und Siggie Mokry 12, 11 Neuner und 1 Kranz.

Auch unsere Kegelabteilung stellte 2017 einen nie dagewesenen Rekord auf. Niemals zuvor erreichte unsere Gruppe einen Holz-Wert von 116 mal alle Neune und Kranz mit 12 Keglern. Nur 2012 wurden 112 mal alle Neune und Kranz gezählt, allerdings mit 15 Keglern.

Desweiteren ergab sich 2017 noch eine Besonderheit;

Dass ein Kegler/in bei 5er Spiel nach vier Durchgängen Schluß machte, gab es schon öfters. Dass dies aber in beiden Durchgängen geschah, war noch nie da. Auch hatte es bisher noch nie einen einzelnen Kegler gegeben der dies in zwei aufeinander folgenden Spielrunden schaffte. Aber unser Harald verblüffte uns auch hier mit seiner Leistung.

Ich komme jetzt zu Harald's Vereinspokal-Auswertung im Einzelnen;

An allen 13 Kegelabenden waren nur Geli, Harald, Friedhelm und Naftl anwesend. An 12 Abenden Monika und Sigggi, an 11 Abenden Wolfi, 9 Abende Margrit und Barbara, 8 Abende Klaus

Die Pokalwertung ergab;

11 Rang Christa mit 20 Holz (durch Krankheit verhindert)

10 Rang Klaus mit 158 Holz

9 Rang Margrit mit 159 Holz

8 Rang Barbara mit 190 Holz (ebenfalls durch Krankheit bedingt einsatzgeschwächt)

7 Rang Friedi mit 221 Holz

6 Rang Wolfi mit 222 Holz

5 Rang Sigggi mit 259 Holz

4 Rang Geli mit 278 Holz

3 Rang Monika mit 283 Holz

2 Rang –Vizemeister 2014/7- Harald mit 304 Holz

Und

1 Rang –Vereinspokalsieger 2017- Manfred Naftl Nödel mit 326 Holz

D. h.: Manfred Nödel erzielte das zweithöchste Einzelergebnis bisher mit 326 Holz, nach der von mir 2001 begonnenen Listenführung. Dies geht aus der 1997 begonnenen Vereinspokal Chronik hervor. Im Jahr 2004 holte sich Naftl den Vizemeistertitel mit 336 Holz, ebenso 2002 mit 313 Holz. Auch die Kegel, die Vizemeister wurden kamen hin und wieder über 300 Holz. So auch im vergangenen Jahr Harald mit 304 Holz. Das bedeutet nach Bewertungsschema von Harald, dass Naftl einen Schnitt von 25,08 Holz pro Kegelabend erzielte und Harald immerhin auch noch beachtliche 23,38 Holz pro Abend.

(Alle Erst- bis Drittplatzierten bekommen der Rangfolge nach eine Brotzeit bzw. ein Preisgeschenk als äußeres Zeichen ihrer Leistung.)

Friedhelm Höfer, Abtlg.-Ltr. Freizeit und Kegeln